



Die Kirche St. Lorenz (l.) liegt nur wenige Wanderminuten von Schloss Sins entfernt. Gross, luxuriös und historisch ist das Hotel Waldhaus in Flims (r.).



Schlummern in Schatzkästchen

Nach der Wanderung ungewöhnlich wohnen – behagliche Orte, an denen es nicht stört, dass die Zeit etwas stehen geblieben ist. Ganz im Gegenteil!



Kunstvoll: Das Schloss Sins in Paspels (o.). Verspielt: Der Schweizerhof in Flims (u.).



Von Inge Jucker (Text & Fotos)

Immer beliebter werden Kurzwanderungen, die Zeit lassen, sich den kulturellen Seiten des Ferienortes zu widmen. Erholsam und gesellig sollen Wanderferien sein, interessant und abwechslungsreich. Und da spielt die Unterkunft ebenfalls eine wichtige Rolle. In Hotels, die vor dem Betonzeitalter entstanden sind, in Häusern mit Geschichte und Seele, fühlt man sich besonders gut aufgehoben.

Wir haben in der Region Flims drei historische Hotels besucht – alle sind eine Empfehlung wert. Der verträumte **SCHWEIZERHOF** besticht durch seine Einrichtung im Jugendstil und der Belle Époque. Doch keine Sorge: Verstaubt ist das Haus, das 1903 seine ersten Gäste empfangen hat, überhaupt nicht! Albert Einsteins Lieblingsplatz war übrigens die romantische Holzveranda. Sie werden sie ebenfalls mögen... Das Hotel gehört seit über 100 Jahren der Familie Schmidt. Seit 2008 ist mit Christoph die 4. Generation aktiv. Er wie auch seine Partnerin Sandra sind hervorragende Gastgeber und sie wissen auch die eine oder andere Anekdote zu erzählen.

Das **WALDHAUS FLIMS** blickt auf eine über 130-jährige Ge-

schichte zurück, die mit Tourismus, Architektur und Kunst zu tun hat. Seit Eröffnung des Kurhauses 1877 wurde das Hotel stets erweitert und erneuert. Heute hat es fünf Sterne, unzählige Auszeichnungen und ist bekannt für den gehobenen Service. Wer «nur mal reinschauen» will, dem sei das Restaurant oder der Besuch des öffentlich zugänglichen Hotelmuseums empfohlen.

Zu guter Letzt sei das unvergleichliche **SCHLOSS SINS** in Paspels erwähnt, ein kleines Märchenschloss, das seit 1695 die Jahrhunderte überdauert hat. Von aussen fallen die kunstvolle Sgraffito-Fassade, das verzierte Dachgebälk sowie das Türmchen auf, während die arabischen und afri-



Das gemütliche Esszimmer mit Kachelöfen im Schloss Sins (o.). Im Hotelmuseum vom Waldhaus wird auch getafelt (l.).

kanischen Innendekors auf die Bereittheit der ehemaligen Besitzerin, Meta von Tschärner, hinweisen. Eine spannende Familiengeschichte steckt übrigens in dem alten Gemäuer... Der einst einfache Landsitz ist seit zehn Jahren ein Hotel, bei dessen sanfter Renovation besonders auf die historische Substanz geachtet wurde. Als Gast genießt man eine wahre Zeitinsel – und interessante Wanderungen können gleich vom Haus weg angetreten werden.

i INFOS

Hotel Schweizerhof, Flims, Tel. 081 928 10 10, www.schweizerhof-flims.ch, ab 250 Franken/DZ/Nacht;
Waldhaus Flims Mountain Resort & Spa, Tel. 081 928 48 48, www.waldhaus-flims.ch, ab 480 Franken/DZ/Nacht;
Schloss Sins, Paspels, Tel. 081 650 10 35, www.schlosspaspels.ch, ab 175 Franken/DZ/Nacht.
 Diese drei wie auch weitere 43 Häuser zählen zu den **Swiss Historic Hotels**, eine Kooperation, die auf echte Werte und Kostbarkeiten achtet: www.swiss-historic-hotels.com